

# Dornbirner Gemeindeblatt.

Erscheint jeden Sonntag. — Preis: ganzjährig fl. 1.— (mit Postversendung fl. 1'60), einzelne Nummern 5 kr. — Einschaltungen kosten 5 kr. der Zeilenraum und sind bis spätestens Freitag mittags kostenfrei ins Gemeindeamt zu bringen.

**Nr. 39.**

**Sonntag, 30. September 1894**

**25. Jahrg.**

## A n n u n c i e n .

Zufolge telegraphischer Mitteilung des Schweizer Landwirth. Departements in Bern vom 18. d. Mts. hat der Bundesrath vom 20. September l. Js. an die Einfuhr von österreichischem Rindvieh über Buzs- Bahnhof und Straße, sowie An-Oberfahr nach den Cantonen St. Gallen und Appenzell (Z. u. A.) an jedem Mittwoch, Donnerstag und Freitag wieder gestattet, was mit Bezeichnung auf die h. A. Rundmachung vom 13. März 1891, Z. 6120, zur öffentlichen Kenntnis gebracht wird.

Innsbruck, am 19. September 1894

R. I. Statthalterei für Tirol und Vorarlberg.

Anlässlich der mit 1. October d. Js. in der Landwehr eintretenden bedeutenden Standeserhöhung bedingt das k. k. Landesjäger-Regiment Nr. 1 eine Anzahl von Unteroffizieren, sowohl für den Compagnie-Dienst, als auch für die Verwendung in den Compagnien. Allen sich demnach zum Eintritt in den Activstand zum obigen Regimente meldenden Unteroffizieren steht sowohl der Anspruch auf die charginmäßigen Gehühren, als auch auf die der Charge entsprechende Unteroffiziers-Dienstprämie in Aussicht.

Gesuche (stempelfrei) sind an das Commando des k. k. Landesjäger-Regiment Nr. 1 in Innsbruck zu richten und im Wege des Gemeinde-Amtes anher einzusenden.

Feldkirch, am 25. September 1894.

Für den k. k. Bezirkshauptmann:  
Zigau m. p.

Es wird hiermit bekannt gemacht, dass diejenigen Parteien, welche festherzuft (eigene) Brennhoefe besitzen und für ihren eigenen Bedarf, im eigenen Hause das gesetzlich zulässige Maß von Branntwein steuerfrei erzeugen wollen, bis längstens 30. October d. Js. ihre Anmeldungen im Gemeindeamte Thür Nr. 1 zu machen haben.

Dornbirn, am 30. September 1894.

Die Gemeindeverfassung.

Die Gewerbetreibenden werden hiermit aufgefordert, ihre Rechnungen für die Monate Juli, August und Septbr. mit Ende d. Mts. abzuschließen und bis 10. October d. Js. (in Halbbo genform) an das Gemeindeamt (bei dem Gemeinde-Cassier) abzugeben. Die Anschaffzettel sind mitzubringen. Die Verklammerung des bestimmten Termins kann eine längere Verzögerung der Befriedigung zur Folge haben.

Dornbirn, am 23. September 1894.

Die Gemeindeverfassung.

## V i e h s a l z .

Wer das angemeldete Viehsalz noch nicht abgeholt hat, kann es **morgen (Montag)** in der Zeit von 7 bis 12 Uhr mittags, oder nachmittags von 2 bis 6 Uhr im Gemeindeamt abholen.

Jedermann, der Viehsalz bekehrt hat, muss dasselbe bezahlen, ob er es abholt oder nicht.

Dornbirn, am 30. September 1894.

Die Gemeindeverfassung.

Von Seite der Gemeinde Dornbirn werden 7 Nummern Streue und 12 Abtheilungen stehende Stauden an der Ach im Wege der öffentlichen Versteigerung vergeben.

Die Versteigerung wird nächsten Dienstag den 2. Octbr. bei Lorenz Zumbel abgehalten und beginnt um 8 Uhr abends. Wer die Nummern anschauen will, kann sich morgen Montag den 1. d. Mts., nachmittags 2 Uhr, bei der Schmelzflüsterbrücke einfinden.

Dornbirn, am 30. September 1894.

Die Gemeindeverfassung.

Ueber freiwilliges Ansuchen der Erben nach Bartholomäus Mähler in Oberdorf hier, werden mit d. g. Bewilligung vom 26. l. Mts., Zl. 10.688 am 8. October d. Js., vormittags 9 Uhr, im Gasthause zum Schloßbräu in Oberdorf nachstehende Realien feilgeboten werden:

1. Sp.-No. 974 Oberdorf, Bauarea 99 Qu.-Rst. = 3 ar 56 m<sup>2</sup> Wohnhaus i. Stall u. Stadel No. 14 an der Bergstraße.  
Sp.-No. 7689 Oberdorf, Garten 2 Gl., 28 Qu.-Rst. = 1 ar 1 m<sup>2</sup>.  
Ausrufspreis . fl. 3000.—
2. Sp.-No. 7841 am Steinbach, Wiese 3 Gl., 344 Qu.-Rst. = 12 ar 37 m<sup>2</sup>.  
Ausrufspreis . fl. 250.—
3. „ 1844 Kaufmännern, Acker 5 Gl., 657 Qu.-Rst. = 23 ar 63 m<sup>2</sup>.  
Ausrufspreis . fl. 120.—
4. „ 1866 Ammannstraben, Wiese 6 Gl., 919 Qu.-Rst. = 33 ar 5 m<sup>2</sup>.  
Ausrufspreis . fl. 180.—
5. „ 3482 Reßlegger Gemeinde, Wiese 6 Gl., 574 Qu.-Rst. = 20 ar 64 m<sup>2</sup>.  
Ausrufspreis . fl. 100.—
6. „ 3483 Reßlegger Gemeinde, Wiese 6 Gl., 543 Qu.-Rst. = 19 ar 53 m<sup>2</sup>.  
Ausrufspreis . fl. 90.—